

Karl Hegel an Ernst Dümmler, Erlangen, 3. April 1896

BBAW Berlin, NL Dümmler Nr. 155 unfol.

Erlangen 3. April 1896¹

Ihrer gütigen Einladung auf Freitag, d[en] 10. [April] werde ich mit Vergnügen folgen. Da ich aber mit einer Tochter (die mein Haus verwaltet) ankomme², möchte ich Sie bitten, vorausgesetzt, daß Damen in der Gesellschaft sind und noch ein Platz zu vergeben ist, auch sie mit einzuladen, um ihr dadurch eine große Freude und Ehre zu bereiten. Im vorigen Jahre | war sie verhindert bei Ihnen zu erscheinen, als sie eingeladen war. Ich hoffe daher nicht ganz unbescheiden mit meiner Bitte zu kommen.

Ihr
treu ergebener
K[arl] Hegel

1 Brief ohne Anrede.

2 Vgl. dazu auch Neuhaus, Karl Hegels Gedenkbuch, S. 288 f.

Vorläufiger technischer Anhang — Kopfzeile: ^ = hat ID, ° = keine ID; im Folgenden [=] verwaiste ID

Personen und Institutionen

Dümmler, Ernst [= Dümmler, Ernst Ludwig] [duemmlerernst_3400](#)

Hegel, Karl [= Hegel, Karl] [pers_0001](#)

Tochter [= Hegel, Maria (Mariechen, Mimi)] [hegelmaria_9055](#)

Orte

Erlangen [= Erlangen] [erlangen_9307](#)

Sachen

Quellen und Literatur

BBAW Berlin, NL Dümmeler Nr. 155 unfol.

[= *Archiv der Berlin-Brandenburgischen Akademie der Wissenschaften, Berlin*: PAW (1812-1945), II-III-121. 123; II-V-53, 64, 77, 153.] [brfsrc_0006](#)

Neuhaus, Karl Hegels Gedenkbuch, S. 288 f.

[= *Neuhaus*, Helmut (Hg.): *Karl Hegels Gedenkbuch. Lebenschronik eines Gelehrten des 19. Jahrhunderts*, Köln, Weimar, Wien 2013.] [neuhaus2013_21586](#)